

allseitigen Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft ... Zur Intensivierung der gesellschaftlichen Produktion haben sich zwischen Arbeitern und Angestellten, Technikern, Ingenieuren und Ökonomen, Genossenschaftsbauern und Agronomen neue Formen der Gemeinschaftsarbeit herausgebildet."<sup>10</sup>

Die Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden haben günstige und verfassungsmäßig garantierte Möglichkeiten, ihre Kräfte und Fähigkeiten im Interesse der Gesellschaft anzuwenden, am Aufbau der neuen Gesellschaft aktiv mitzuwirken und eine entsprechende Vergütung für ihre Arbeit zu erhalten.

*Es vollzieht sich in der DDR ein historisch gesetzmäßiger und langwieriger Prozeß der sozialen Annäherung der Klassen und Schichten.* Dieser Prozeß schreitet mit der Vervollkommnung der sozialistischen Produktionsverhältnisse, mit der Höherentwicklung der Produktivkräfte, der Vervollkommnung der sozialistischen Demokratie, der Hebung des Bildungsniveaus, mit der Zunahme der geistigen Arbeit und der weiteren Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen voran.<sup>11</sup>

### 3.2.2. *Die Stellung und die Beziehungen der politischen Parteien und der gesellschaftlichen Organisationen*

In der DDR bestehen die Partei der Arbeiterklasse, die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands, mit 2 043 697 Mitgliedern und Kandidaten (Stand zum Zeitpunkt des IX. Parteitages) sowie vier weitere Parteien : die Christlich-Demokratische Union Deutschlands, die Liberal-Demokratische Partei Deutschlands, die Demokratische Bauernpartei Deutschlands und die National-Demokratische Partei Deutschlands.

Die mit der SED befreundeten Parteien leisten eine umfangreiche Arbeit, in deren Ergebnis sich auch bei den in ihnen organisierten Schichten das sozialistische Staatsbewußtsein weiter festigt. Hinsichtlich der CDU handelt es sich um Bürger mit einer christlichen Weltanschauung, bei der DBD um Genossenschaftsbauern und Vertreter der landwirtschaftlichen Intelligenz, bei der LDPD und der NDPD um Handwerker, kleine Gewerbetreibende und Angehörige der Intelligenz. Alle Parteien nominieren Kandidaten für die Wahlen zu den Volksvertretungen aller Ebenen im Rahmen der gemeinsamen Liste der Nationalen Front. Vertreter dieser Parteien wirken in den Volksvertretungen aller Ebenen und nehmen als Mitglieder des Staatsrates, als Minister, Staatssekretäre, Mitglieder der örtlichen Räte und in vielfältigen anderen Funktionen und Formen an der Ausübung der Staatsmacht teil.

Das Zusammenwirken der genannten Parteien mit der SED und unter ausdrücklicher Anerkennung ihrer Führungsrolle im Rahmen des Demokratischen Blocks und der Nationalen Front der DDR hat sich historisch entwickelt (vgl. dazu Kap. 2). Nicht nur bei der Ausrottung der Wurzeln des Faschismus und Militarismus

10 a. a. O., S. 38 f.

11 Vgl. a. a. O., S. 39.